

Konto- und Depotvollmacht

Sie möchten einer weiteren Person die Möglichkeit geben über Ihr Depot zu verfügen? Eine Konto- und Depotvollmacht ist besonders hilfreich, wenn Sie als Depotinhaber z.B. durch Unfall, Urlaub oder Krankheit verhindert sind.

So einfach geht es:



Füllen Sie den Antrag auf Konto- und Depotvollmacht aus und überprüfen diesen auf seine Vollständigkeit. Bitte vergessen Sie nicht Ihre 10-stellige Kontonummer/Depotnummer einzutragen. Ihre Kontonummer/ Depotnummer finden Sie auf Seite 2 Ihrer Bestätigung zur Smartbroker Depoteröffnungen und in Ihrem Smartbroker online Depot.

Bitte beachten Sie, dass sie pro Bevollmächtigten ein Formular zur Konto- und Depotvollmacht ausfüllen müssen, wenn Sie mehrere Bevollmächtigte für Ihr Depot zu beantragen möchten.



Bitte unterschreiben Sie das Formular an den gekennzeichneten Stellen. Wir benötigen eine Unterschrift sowohl vom Vollmachtgeber als auch vom Bevollmächtigten.

Achten Sie bitte darauf, dass die Unterschrift auf dem Formular von der Unterschrift auf Ihrem Ausweis-dokument nicht abweicht. Elektronisch erstellte Unterschriften werden nicht akzeptiert.



Legitimation des Bevollmächtigten mit dem PostIdent-Verfahren. Sie können hier zwischen dem Video-Ident-Verfahren und der Legitimation in der Deutschen Post-Filiale wählen. Den dazugehörigen Coupon finden Sie auf der letzten Seite des Antrags. Wenn Ihr Bevollmächtigter bereits Smartbroker Kunde (inkl. Depotnummer) ist, benötigt dieser für die Konto- und Depotvollmacht keine weitere Legitimation.



Bei einer Legitimation mit einem Reisepass oder einem ausländischen Ausweisdokument benötigen wir von Ihnen eine amtliche Meldebescheinigung, die nicht älter als 12 Monate ist, oder eine beidseitige Kopie Ihres gültigen Personalausweises, aus dem die Anschrift hervorgeht.

Diese können Sie dem Formular einfach beifügen.

Bitte beachten Sie, dass wir folgende Dokumente nicht als Adressnachweis akzeptieren: Steuerbescheide, Lohnnachweise, Stromabrechnungen, o.ä.



Bitte senden Sie das folgende Formular inklusive aller Anlagen ausgefüllt und unterschrieben an:

Smartbroker AG
Smartbroker
Ritterstraße 11
10969 Berlin

Antwort

DAB BNP Paribas
Postfach 25 47
90011 Nürnberg

Diese Seite ist für die Rücksendung in einem Fensterkuvert vorbereitet.

Fragebogen zur Anlagestrategie

Bei der Eröffnung eines Wertpapierdepots sind wir gesetzlich verpflichtet, Ihre Kenntnisse und Erfahrungen im Wertpapierhandel zu erfragen. Wir bitten Sie daher uns stets aktuelle, korrekte und vollständige Angaben zur Verfügung zu stellen. Dadurch können wir die Angemessenheit der jeweiligen Finanzinstrumente oder Wertpapierdienstleistungen überprüfen. Ein Produkt ist angemessen, wenn Sie die erforderlichen Kenntnisse und Erfahrungen haben, um dessen Risiken zu beurteilen.

Haben Sie Handelserfahrung in den letzten 3 Jahren gesammelt?		Bevollmächtigter	
		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
Wenn ja, welche:	Ø Anzahl der Geschäfte p. a.	Ø Höhe pro Geschäft in EUR	
Aktien Inland/Ausland	<input type="checkbox"/> 1-4 <input type="checkbox"/> 5-10 <input type="checkbox"/> 11-50 <input type="checkbox"/> >50	<input type="checkbox"/> bis 1.000 <input type="checkbox"/> bis 10.000	<input type="checkbox"/> bis 2.000 <input type="checkbox"/> >10.000
Festverzinsliche Wertpapier	<input type="checkbox"/> 1-4 <input type="checkbox"/> 5-10 <input type="checkbox"/> 11-50 <input type="checkbox"/> >50	<input type="checkbox"/> bis 1.000 <input type="checkbox"/> bis 10.000	<input type="checkbox"/> bis 2.000 <input type="checkbox"/> >10.000
Variabel verzinsliche Wertpapiere	<input type="checkbox"/> 1-4 <input type="checkbox"/> 5-10 <input type="checkbox"/> 11-50 <input type="checkbox"/> >50	<input type="checkbox"/> bis 1.000 <input type="checkbox"/> bis 10.000	<input type="checkbox"/> bis 2.000 <input type="checkbox"/> >10.000
Wandelschuldverschreibungen	<input type="checkbox"/> 1-4 <input type="checkbox"/> 5-10 <input type="checkbox"/> 11-50 <input type="checkbox"/> >50	<input type="checkbox"/> bis 1.000 <input type="checkbox"/> bis 10.000	<input type="checkbox"/> bis 2.000 <input type="checkbox"/> >10.000
Investmentfonds Anlagegesellschaft, klassische ETF	<input type="checkbox"/> 1-4 <input type="checkbox"/> 5-10 <input type="checkbox"/> 11-50 <input type="checkbox"/> >50	<input type="checkbox"/> bis 1.000 <input type="checkbox"/> bis 10.000	<input type="checkbox"/> bis 2.000 <input type="checkbox"/> >10.000
ETF gehebelter Index, offene Immobilienfonds, Hedgefonds	<input type="checkbox"/> 1-4 <input type="checkbox"/> 5-10 <input type="checkbox"/> 11-50 <input type="checkbox"/> >50	<input type="checkbox"/> bis 1.000 <input type="checkbox"/> bis 10.000	<input type="checkbox"/> bis 2.000 <input type="checkbox"/> >10.000
Zertifikate ohne Hebelwirkung	<input type="checkbox"/> 1-4 <input type="checkbox"/> 5-10 <input type="checkbox"/> 11-50 <input type="checkbox"/> >50	<input type="checkbox"/> bis 1.000 <input type="checkbox"/> bis 10.000	<input type="checkbox"/> bis 2.000 <input type="checkbox"/> >10.000
Devisengeschäfte (nicht auf Termin)	<input type="checkbox"/> 1-4 <input type="checkbox"/> 5-10 <input type="checkbox"/> 11-50 <input type="checkbox"/> >50	<input type="checkbox"/> bis 1.000 <input type="checkbox"/> bis 10.000	<input type="checkbox"/> bis 2.000 <input type="checkbox"/> >10.000
Optionsscheine, Zertifikate mit Hebelwirkung ³	<input type="checkbox"/> 1-4 <input type="checkbox"/> 5-10 <input type="checkbox"/> 11-50 <input type="checkbox"/> >50	<input type="checkbox"/> bis 1.000 <input type="checkbox"/> bis 10.000	<input type="checkbox"/> bis 2.000 <input type="checkbox"/> >10.000
Sonstige Termingeschäfte, Geschäfte mit herausgegebenem Erfüllungszeitpunkt und/oder Hebelwirkung ³	<input type="checkbox"/> 1-4 <input type="checkbox"/> 5-10 <input type="checkbox"/> 11-50 <input type="checkbox"/> >50	<input type="checkbox"/> bis 1.000 <input type="checkbox"/> bis 10.000	<input type="checkbox"/> bis 2.000 <input type="checkbox"/> >10.000

³Wir behalten uns vor, Aufträge, mit denen entsprechende Risikopositionen begründet werden, erst nach Rücksendung eines unterschriebenen Risiko-Merkblattes auszuführen.

Legitimation des/der Unterzeichnenden liegt bereits vor, für Kontonummer: | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |



Regelungen für die Vollmacht

1. Umfang der Vollmacht

Ich/Wir bevollmächtigen hiermit den umseitig genannten Bevollmächtigten, mich/uns im Geschäftsverkehr mit der Bank zu vertreten. Der/Die Bevollmächtigte darf, auch zu seinen/ihren Gunsten, am Telefon- und Onlinebanking teilnehmen. Die Vollmacht erstreckt sich auf sämtliche bestehenden und künftigen Konten/Depots einschließlich Unterkonten/Unterdepots sowie sonstige Geschäftsbeziehungen, die ich/wir unter der umseitig genannten Stammmnummer zur Bank unterhalten.

Er/Sie darf insbesondere:

- über jeweilige Guthaben (z.B. durch Überweisungen, Barabhebungen, Schecks) verfügen
- eingeräumte Kredite beanspruchen
- von der Möglichkeit vorübergehender Konto-Überziehungen im banküblichen Rahmen Gebrauch machen
- Wertpapiere an- und verkaufen sowie die Auslieferung an sich verlangen
- Abrechnungen, Kontoauszüge, Wertpapier-, Depot- und Ertragnisaufstellungen entgegennehmen und anerkennen
- sonstige Abrechnungen und Mitteilungen entgegennehmen und anerkennen
- Finanztermingeschäfte abschliessen: Die Bank behält sich vor, Aufträge, bei denen sich der Kunde zu Finanztermingeschäften verpflichtet, nur nach vorheriger, schriftlich bestätigter Aufklärung aller Kontoinhaber sowie gegebenenfalls deren Bevollmächtigte/Vertreter über die mit solchen Geschäften verbundenen Risiken mittels des entsprechenden DAB BNP Paribas Formulars auszuführen.

2. Schließung von Konten/Depots

Zur Schließung der Konten/Depots ist der/die Bevollmächtigte erst nach dem Tode des Kontoinhabers berechtigt. Bei mehreren Kontoinhabern besteht die Berechtigung erst nach dem Tode aller Kontoinhaber.

3. Untervollmachten

Zur Erteilung von Untervollmachten ist der/die Bevollmächtigte nicht berechtigt.

4. Geltungsdauer der Vollmacht

Die Vollmacht hat Gültigkeit bis zum möglichst schriftlich, mindestens aber in Textform erklärten Widerruf des Kontoinhabers gegenüber der DAB BNP Paribas. Bei mehreren Kontoinhabern führt der Widerruf der Vollmacht eines Kontoinhabers zum Erlöschen der Vollmacht. Die Vollmacht erlischt nicht mit dem Tode des/der Kontoinhaber(s). Sie bleibt für die Erben des jeweils verstorbenen Kontoinhabers in Kraft. Widerruft einer von mehreren Miterben die Vollmacht, so kann der/die Bevollmächtigte nur noch gemeinsam mit dem Widerrufenden von der Vollmacht Gebrauch machen. Die DAB BNP Paribas kann verlangen, dass sich der Widerrufende als Erbe des/der Kontoinhaber(s) ausweist. Alle bis zum Widerrufszeitpunkt abgeschlossenen Geschäfte werden von dem Widerruf nicht berührt.

5. Hinweis zur Aufzeichnung von Telefongesprächen

Die Bank zeichnet die im Rahmen der Geschäftsbeziehung geführten Telefongespräche mit dem Kunden auf. Rechtsgrundlage dieser Gesprächsaufzeichnung ist Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Verarbeitungen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DS-GVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen der Bank erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Die Aufzeichnung von Telefongesprächen dient neben den Zwecken der Dokumentation und Beweissicherung auch der Erfüllung gesetzlicher Pflichten zu Aufzeichnungs- und Aufbewahrungspflichten (§ 83 Absatz 4 Wertpapierhandelsgesetz – WpHG).

Nähere Informationen zur Datenverarbeitung durch BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland und Ihrer Rechte entnehmen Sie bitte der „Kundeninformation zum Datenschutz“.

Hinweis für den/die Bevollmächtigte(n):
Die Bank ist gesetzlich verpflichtet, die persönlichen Daten des/der Bevollmächtigten festzuhalten. Diese Daten werden deshalb von der DAB BNP Paribas gespeichert.

Unterschriften

	1. Depot-/Kontoinhaber	2. Depot-/Kontoinhaber
Ort		
Datum		
Unterschrift	X	X
	Bevollmächtigter	
Ort		
Datum		
Unterschrift	X	



Beiblatt MiFID II - Nationale Kennung

Transaction Reporting nach Artikel 26 MiFIR - Wertpapierfirmen sind dazu verpflichtet, alle Geschäfte bis zum Ende des nächsten Arbeitstages an die zuständige Behörde zu melden. Die Meldungen umfassen Angaben zu den beteiligten Personen. Natürliche Personen werden durch eine nationale Kennung identifiziert, die sich nach der Staatsangehörigkeit richtet. CONCAT ist eine Kennung, die sich aus den ersten 5 Buchstaben aus Vor- und Nachnamen sowie dem Geburtsdatum zusammensetzt. Für alle Personen, für die ein CONCAT gemeldet wird, werden keine weiteren Daten benötigt.

Für jede Staatsangehörigkeit können bis zu drei Prioritäten definiert sein. Nur wenn eine Person die erste Priorität nicht besitzt, darf auf die nächste Prioritätsstufe

zurückgegriffen werden. Durch die Angabe einer Identifikation niedrigerer Priorität erklärt die Person, dass sie die höhere(n) Priorität(en) nicht besitzt und nachreichen wird, wenn sie diese erhält. Eine Kopie des Nachweisdokuments muss beigelegt werden. Falls eine Person mehrere EU-Staatsangehörigkeiten besitzt, wird nur die Kennung benötigt, die als erstes in der Tabelle aufgeführt wird. Falls die Staatsbürgerschaft nicht in der Liste enthalten ist, wird die nationale Passnummer benötigt. Bei mehreren Staatsbürgerschaften, die alle nicht auf der Liste stehen, nennen Sie alle Passnummern (inklusive Passkopie) oder informieren sich unter <https://b2b.dab-bank.de/Tradingcenter/Service-Infos/MiFID-II/Nationale-Kennung/>.

Land der Staatsangehörigkeit	Kennung mit Priorität 1	Kennung mit Priorität 2	Kennung mit Priorität 3
Österreich	CONCAT		
Belgien	Belgische nationale Nummer (Numero de registre national – Rijksregisternummer)	CONCAT	
Bulgarien	Bulgarische persönliche Nummer	CONCAT	
Zypern	Nationale Passnummer	CONCAT	
Tschechische Republik	Nationale Identifikationsnummer (Rodné číslo)	Passnummer	CONCAT
Deutschland	CONCAT		
Dänemark	Persönlicher Identitätscode	CONCAT	
Estland	Estnischer persönlicher Identifikationscode (Isikukood)		
Spanien	Steueridentifikationsnummer (Número de identificación fiscal)		
Finnland	Persönlicher Identitätscode	CONCAT	
Frankreich	CONCAT		
Vereinigtes Königreich	Nationale Passnummer	CONCAT	
Griechenland	10-stelliger DSS Investor Share	CONCAT	
Kroatien	Persönliche Identifikationsnummer (OIB – Osobni identifikacijski broj)	CONCAT	
Ungarn	CONCAT		
Irland	CONCAT		
Island	Persönlicher Identitätscode (Kennitala)		
Italien	Steuernummer (Codice fiscale)		
Lichtenstein	Nationale Passnummer	Nationale Personalausweisnummer	CONCAT
Litauen	Persönlicher Code (Asmens kodas)	Nationale Passnummer	CONCAT
Luxemburg	CONCAT		
Lettland	Persönlicher Code (Personas kods)	CONCAT	
Malta	Nationale Identifikationsnummer	Nationale Passnummer	
Niederlande	Nationale Passnummer	Nationale Personalausweisnummer	CONCAT
Norwegen	11-stellige persönliche ID (Foedselsnummer)	CONCAT	
Polen	Nationale Identifikationsnummer (PESEL)	Steuernummer (Numer identyfikacji podatkowej)	
Portugal	Steuernummer (Número de Identificação Fiscal)	Nationale Passnummer	CONCAT
Rumänien	Nationale Identifikationsnummer (Cod Numeric Personal)	Nationale Passnummer	CONCAT
Schweden	Persönliche Kennnummer	CONCAT	
Slowenien	Persönliche Identifikationsnummer (EMŠO: Enotna Matična Številka Občana)	CONCAT	
Slowakei	Persönliche Nummer (Rodné číslo)	Nationale Passnummer	CONCAT

Beispiele siehe nächste Seite

Beispiele zum Ausfüllen der Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit ist Deutschland:

Die Kennung mit Priorität 1 für Deutschland ist CONCAT. Es sind keine weiteren Angaben notwendig.

1. Depot-/Kontoinhaber	
1. Staatsangehörigkeiten	DEUTSCHLAND
1. Nationale Kennung ¹	
2. Staatsangehörigkeiten	
2. Nationale Kennung ¹	

Staatsangehörigkeiten sind Deutschland und Zypern:

Zypern steht in der Tabelle vor Deutschland. Die Kennung mit Priorität 1 für Zypern ist die nationale Passnummer. Die Passnummer aus Zypern muss angegeben und eine Passkopie beigelegt werden. Falls die Person keinen Pass besitzt, ist die Kennung mit Priorität 2 CONCAT. Es ist nur der Kennungstyp CONCAT anzugeben.

1. Depot-/Kontoinhaber	
1. Staatsangehörigkeiten	DEUTSCHLAND
1. Nationale Kennung ¹	
2. Staatsangehörigkeiten	ZYPERN
2. Nationale Kennung ¹	17542377

1. Depot-/Kontoinhaber	
1. Staatsangehörigkeiten	DEUTSCHLAND
1. Nationale Kennung ¹	
2. Staatsangehörigkeiten	ZYPERN
2. Nationale Kennung ¹	CONCAT

Staatsangehörigkeiten sind Brasilien und Argentinien:

Keines der beiden Länder steht in der Tabelle. Es sind alle Staatsangehörigkeiten mit Passnummern anzugeben und Kopien beizulegen.

1. Depot-/Kontoinhaber	
1. Staatsangehörigkeiten	BRASILIEN
1. Nationale Kennung ¹	BR1234567
2. Staatsangehörigkeiten	ARGENTINIEN
2. Nationale Kennung ¹	AR07542377

Identifikation über POSTIDENT BASIC in den Filialen der Deutschen Post

Die Identifikation über POSTIDENT BASIC findet in den Filialen der Deutschen Post statt. Hierzu benötigen Sie unseren POSTIDENT-Coupon und einen gültigen Personalausweis, Reisepass oder ausländische Ausweisdokumente gemäß Leistungsbeschreibung.

Identifikation mit dem POSTIDENT Verfahren - so geht's

1. Drucken Sie diesen POSTIDENT-Coupon aus.
2. Gehen Sie zu einer Filiale der Deutschen Post und legen Sie dort folgende Unterlagen vor:
 - a. POSTIDENT-Coupon
 - b. Gültiger Ausweis

Für das POSTIDENT Verfahren zulässig sind

- deutsche Personalausweise und Reisepässe
- deutsche vorläufige Personalausweise und Reisepässe
- ausländische Personalausweise/Identitätskarten und Reisepässe, sofern diese die erforderlichen Pflichtangaben in lateinischer Schrift enthalten
- **Achtung:** Meldebescheinigungen sind nicht zulässig.

3. In der Filiale füllt der Mitarbeiter der Deutschen Post das POSTIDENT-Formular mit den Angaben aus Ihrem Ausweis aus. Bitte prüfen Sie die Richtigkeit der Angaben sorgfältig und unterschreiben Sie das Formular.

4. Die Deutsche Post sendet das Formular direkt an Smartbroker Dies ist für Sie kostenfrei.

5. Die Depot-, Konto- bzw. Zeichnungsunterlagen senden Sie uns bitte separat per Post an unsere Berliner Anschrift.



Filialen der Deutschen Post finden Sie unter www.postfinder.de

Wichtig! Drucken Sie diesen **POSTIDENT-Coupon** für jeden Depotinhaber bzw. gesetzlichen Vertreter aus, wenn es sich um ein Gemeinschaftsdepot bzw. ein Depot für Minderjährige handelt.

Alternative Identifikation mit POSTIDENT VIDEO

Mit dem Online Verfahren **POSTIDENT VIDEO** der Deutschen Post können Sie sich in einem Videochat mit einem Deutsche Post AG Call Center Agenten über das Internet identifizieren. Das erspart Ihnen den Weg zu einer Filiale der Deutschen Post.



Weitere Informationen auf <https://postident.deutschepost.de/identportal/wl?an=50581375043704>



Achtung, MaV!
Formular und Coupon im Postsache-Fensterbriefumschlag oder im Kundenrückumschlag an angegebene Anschrift schicken!

Smartbroker AG
Smartbroker
Deutsche Post E-Post Solutions
69936 Mannheim



Identitätsfeststellung

Wichtig! Bitte nehmen Sie diesen Coupon und lassen Sie sich bei einer Postfiliale mit einem gültigen Personalausweis oder Reisepass identifizieren.

Abrechnungsnummer

5 | 0 | 5 | 8 | 1 | 3 | 7 | 5 | 0 | 4 | 3 | 7 | 0 | 4

Referenznummer

Achtung, MaV!

- Barcode einscannen
- **POSTIDENT BASIC**®-Formular nutzen
- Formular an Absender

